

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Bemerkungen der Redaktion.

Infolge seiner Übersiedelung als k. k. Professor nach Ried schied Herr Dr. Franz Berger aus der Redaktion dieses Jahrbuches aus und der Gefertigte erfüllt eine angenehme Pflicht, wenn er seinem Kollegen auch an dieser Stelle für seine in der genannten Eigenschaft aufgewendete, wahrhaft selbstlose Mühe, die sich besonders in der zeitraubenden Anlegung der Register betätigte, den wärmsten Freundesdank ausspricht. Daran knüpft sich die Bitte, dem Jahrbuch als Mitarbeiter treu zu bleiben.

Zum Ortsnamen Taversheim (Steyreck).

Baron Handel-Mazzetti veröffentlichte in 66. Jahresbericht des Museums Francisco-Carolinum in Linz (1808) eine Studie unter dem Titel „Die Kapelle in Haselbach (Sankt Magdalena) und ihre Mutterpfarre Taversheim (Steyreck)“, in der er auch auf S. 17 f. seine Vorstellungen über die Bedeutung des Namens Taversheim mitteilte. Ich erlaubte mir in Nr. 125 des „Linzer Volksblatt“ vom 31. Mai 1908 diese Auslassungen durchaus sachlich zu kritisieren, wogegen Baron Handel-Mazzetti am 2. Juli im genannten Blatte eine Widerlegung versuchte, auf die ich nicht mehr einging. Mit Rücksicht aber auf gewisse pusillanimes sehe ich mich veranlaßt, auf die Sache zurückzukommen.

Vorerst möchte ich hervorheben, daß es mir nicht einfällt, die Verdienste des Herrn Barons um die Landeskunde irgendwie in Frage zu stellen, sondern daß ich mich nur gegen den Versuch wende, ohne die unbedingt nötigen Vorkenntnisse Ortsnamen erklären zu wollen und die Anschauung eines Fachmannes ohne Namensnennung in einer Anmerkung abzutun. Daß ich letzteren Punkt streifte, hat mir der Herr Baron übel genommen. Ich bin aber der Meinung, daß das Eigentumsrecht in solchen Dingen durch einen am Schlusse der Abhandlung ausgesprochenen Dank für „wertvolle“ Winke nicht gewahrt wird. Wenn auf naturwissenschaftlichem Gebiete sogar Fliegen von ihren Entdeckern den Namen erhalten, so braucht man auch hier nicht einfach zu sagen: „Es wurde die Ansicht laut“. Soviel über das persönliche Moment, das der Herr Baron über Gebühr zum Worte kommen ließ.